

# Lernwirksamkeit von Unterrichtsvideos – Eine quasi-experimentelle Untersuchung im Rahmen von ViLLA

## Ausgangslage und theoretischer Rahmen

Videodatenbank im Projekt ViLLA (Videos in der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung – Lernen mit Unterrichtsvideos) und ihr Einsatz in Seminaren zum Thema *Classroom Management*

Unterscheidungsmerkmale Novizen und Experten (u.a. Bromme 2001):

- Unterschied in der Qualität und Art des Wissens (De Jong & Ferguson-Hessler, 1996)
  - deskriptive, wenig theoriegeleitete Unterrichtsbeobachtung vs. kategoriale Wahrnehmung unterrichtlicher Prozesse
  - situationsadäquates schnelleres Reagieren von Experten im Unterricht setzt Wissen und professionelle Wahrnehmung voraus (van Es/Sherin 2002)
- Es stellt sich die Frage, inwiefern der Erwerb einer professionellen Wahrnehmung durch Lehramtsstudierende über den Einsatz von Unterrichtsvideos in der universitären Lehre gefördert werden kann → Ausgangspunkt für quasi-experimentelle Studie

## Forschungsziel: Überprüfung der Lernwirksamkeit von Unterrichtsvideos anhand eines quasi-experimentellen Designs

### Erhebungsinstrumente

**1) TEDS-M-Test** zur Erfassung von pädagogischem Wissen (PUW, König & Blömeke, 2009; König et al., 2011)

Inhaltliche Dimensionen: Strukturierung von Unterricht, Umgang mit Heterogenität, Klassenführung/Motivierung und Leistungsbeurteilung

Drei kognitive Anforderungen: Wissen abrufen/erinnern, verstehen/analysieren, Handlungsoptionen generieren/kreieren.

**2) Video-Vignetten-Test zur Erfassung von Classroom Management Expertise** (CME; König & Lebens, 2012a, b)

Im Fokus: drei Kategorien der Lehrerexpertise: „Genauigkeit der Wahrnehmung“, „Holistische Wahrnehmung“ und „Rechtfertigung einer Handlung“ (u.a. König & Lebens 2012a)

Stimulus: vier Videoclips unterschiedlicher Unterrichtsstunden (= typische Situationen, in denen sich die Qualität der Klassenführung von Lehrkräften manifestiert) + Papier-Bleistift-Test

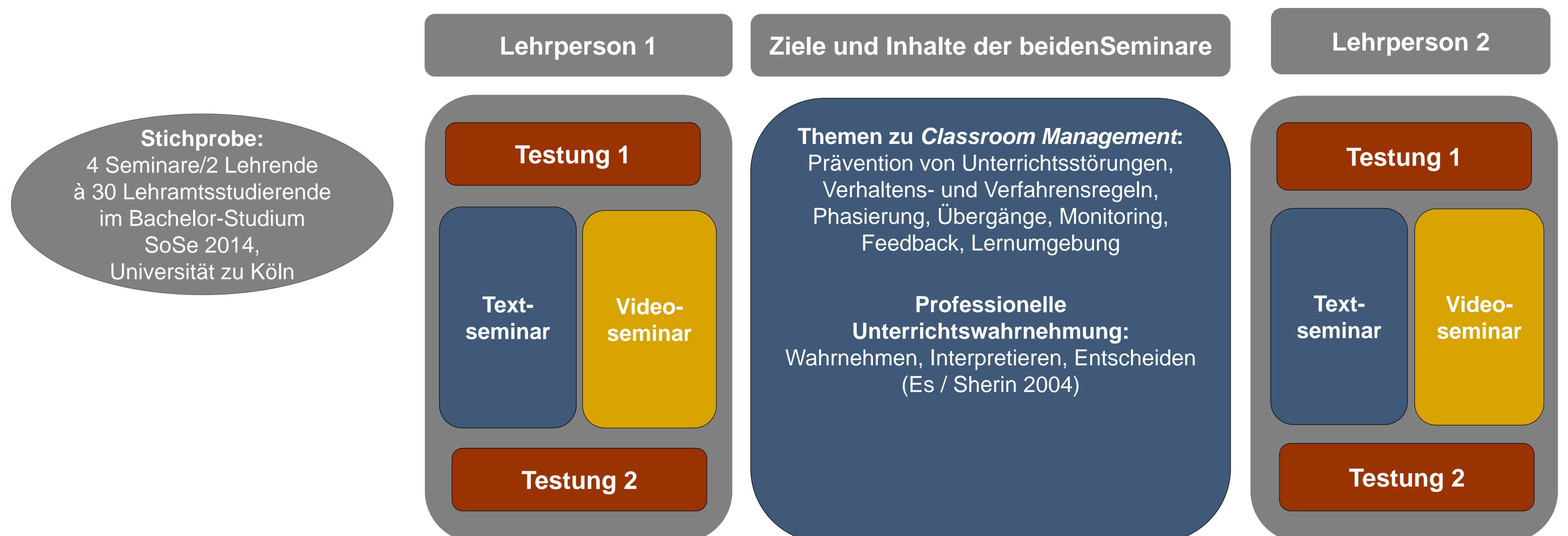
### Untersuchungsleitende Hypothesen

**H1:** Im PUW-Test erfolgt in beiden Gruppen ein Wissenszuwachs von t1 zu t2, der statistisch signifikant und von praktischer Bedeutsamkeit ist.

In der Kontrollgruppe ist der Wissenszuwachs angesichts ihres Trainings in konzeptuell-analytischem sowie begrifflichem Wissen von mittlerer praktischer Bedeutsamkeit, während er für die Experimentalgruppe nur eine kleine praktische Bedeutsamkeit erreicht.

**H2:** Im CME-Test erfolgt in beiden Gruppen ein Wissenszuwachs von t1 zu t2, der statistisch signifikant und von praktischer Bedeutsamkeit ist.

In der Experimentalgruppe ist der Wissenszuwachs angesichts ihres Trainings in handlungsnahem, prozeduralem sowie situationalem Wissen, das in Verbindung mit der Expertise automatisierten Wissens steht, von mittlerer praktischer Bedeutsamkeit, während er für die Kontrollgruppe nur eine kleine praktische Bedeutsamkeit erreicht.



### Literatur:

- Bromme, R. (2001). Teacher expertise. In: N. J. Smelser & P. B. Baltes (Eds.), *International encyclopedia of the social and behavioral sciences* (pp. 15459-15465). Amsterdam, Netherlands: Elsevier.
- De Jong, T. & Ferguson-Hessler, M. G. M. (1996). Types and Qualities of Knowledge. *Educational Psychologist*, 31(2), S. 105-113.
- König, J. & Blömeke, S. (2009). Pädagogisches Wissen von angehenden Lehrkräften: Erfassung und Struktur von Ergebnissen der fachübergreifenden Lehrerausbildung. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 12 (3), 499-527.
- König et al. (2011) = König, J., Blömeke, S., Paine, L., Schmidt, B. & Hsieh, F.-J. (2011). General Pedagogical Knowledge of Future Middle School Teachers. *On the Complex Ecology of Teacher Education in the United States, Germany, and Taiwan. Journal of Teacher Education*, 62 (2), 188-201.
- König, J., & Lebens, M. (2012a). Classroom Management Expertise (CME) von Lehrkräften messen: Überlegungen zur Testung mithilfe von Videovignetten und erste empirische Befunde. *Lehrerbildung auf dem Prüfstand*, 5 (1), 3-29.
- König, J., & Lebens, M. (2012b). Fragen zur Klassenführungsexpertise von Lehrerinnen und Lehrern. Pilot-Fragebogen zur Erfassung von Classroom Management Expertise (CME) über vier Video-Vignetten. *Universität zu Köln: Institut für Allgemeine Didaktik und Schulforschung*.
- Ophardt, D. & Thiel, F. (2013). *Klassenmanagement. Ein Handbuch für Studium und Praxis*. Stuttgart: Kohlhammer.
- van Es, E. A. & Sherin, M. G. (2002). Learning to notice: Scaffolding new teachers' interpretations of classroom interactions. *Journal of Technology and Teacher Education*, 10(4), S. 571-596.

